

Große Kreisstadt Markkleeberg
DER OBERBÜRGERMEISTER



Anfrage AF/016/2026/1

Schriftliche Nachfrage zur Anfrage AF/016/2026 vom 25.04.2026 - Baumkataster

Anfragesteller*in: Diekmann, Thomas

Sachverhalt der Anfrage:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schütze,

Eine Konkretisierung kann ich hier wie gewünscht als Beispiel liefern: siehe Anlage

Koburger Straße <https://maps.app.goo.gl/xZYLmb3PHU3KmUeAA>

Auf dem Bild sehen Sie die eingezeichneten gelben Kreuze. Dort fehlen m. E. Bäume. Ein weiterer Baum auf dem Bild rechts sieht aus, als wäre dieser abgehend und bald ersetzungswürdig.

Wäre dies nachvollziehbar in unserem Stadtgebiet kartographiert, könnten gezielt Baumspenden eingeworben werden, evtl. auch von den dortigen Anwohnern.

So wirkt es an verschiedenen Stellen auf der Koburger Straße, z.B. auch zwischen Aldi und Offenbachstraße unvollständig. Das würde ich gern in einer Begehung (das hat mit dem Rad mehr Sinn) vorstellen und anschließend beraten, ggfs. auch im Strategischen Ausschuss. Könnten wir daraus ein Baumkataster online stellen, hätten wir unter Mitwirkung der Bürger ein immer aktuelles Verzeichnis und wüssten, wo Bäume gezielt ergänzt oder ersetzt werden müssen.

Eine Befahrung mit KI-Tools ist für Schlaglöcher wird m.W. schon genutzt. Auch für Bäume gibt es bestimmt bald Unterstützung. Dazu habe ich folgende Anfrage gestartet: <https://copilot.microsoft.com/chats/fTdVAPhu3nQro7n3Xudeg>. Da kenne ich jedoch keine Preise und Bedingungen.

Noch einmal möchte ich um Terminabsprache bitten. Eine Begehung muss nicht Herr Schneider persönlich mit mir durchführen.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Diekmann

Antwort zur Anfrage:

Sehr geehrter Herr Diekmann,

Herr Thiele- Weineck (Leiter der Stabstelle für Digitalisierung und IT) ist seit geraumer Zeit in Gesprächen mit Herrn Haak zu dem Thema Baumspendekarte, App zur Erfassung von Baumspendewünschen und -standorten.

Der Plan sieht vor, dass wir über die vom Team Zukunft genutzte MerginMaps-App ein Tool zur Verfügung stellen werden, in dem digital, am Wunschstandort ein Baum erfasst werden kann und diese Daten automatisch in die Kartensysteme der Stadt fließen und wir so immer aktuell einen Katalog an Wunschstandorten pflegen könnten. Es würde auch eine Doppelerfassung wegfallen und die Stadtverwaltung kann über ihre GIS-Systeme die Wünsche in zukünftige Maßnahmen einfließen lassen.

Anbei ein Beispiel:

Man könnte alle Daten der Stadt auch in der App verfügbar machen (Straßenzustände, Beschilderung, Leitungen, Bäume, geplante Maßnahmen, Inventar wie Spielplätze etc.)

In diesem Beispiel sind die erfassten Stadtbäume grün dargestellt und ein Wunschbaum würde blau zu sehen sein. Die Sachdaten können um verschiedenste Felder erweitert werden, in diesem Fall frage ich nur nach der Art und einer Bemerkung. Das System befindet sich noch in den Anfängen, hat aber Potential für die Zukunft. Eine erste Version soll dem Team Zukunft zur Verfügung gestellt werden. Diese sollen Baumwünsche der Bürger sammeln und gebündelt in die App einpflegen. Die App erfordert in dieser Ausbaustufe ein Anmeldekonto und soll vorerst einem beschränkten Nutzerkreis zur Verfügung gestellt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

gez.

Alexander Schneider

Amtsleiter f. Hochbau, Tiefbau & Gebäudemanagement

Markkleeberg, den 26.06.2026